GEMEINDE EVERSWINKEL
Der Bürgermeister

086/2012	
Datum:	11.10.2012

Öffentliche Sitzungsvorlage

Amt: **60**	Az.: **60.3**	Bearbeitet von: **Bernd Wohlgethan**
Wirtschaftswegekonzept der Gemeinde Everswinkel		

Finanzauswirkungen:	Nein	☒	Ja	☐	Produkt:		

Beratungsfolge:	**Datum:**	**Abstimmung:**
Bau- und Vergabeausschuss	**24.10.2012**	

Sachverhalt:

Der 1. Entwurf zum Wirtschaftswegekonzept ist dem Bau- und Vergabeausschuss am 06.12.2011 im nicht öffentlichen Teil vorgestellt worden.

Nach einer Überarbeitung erläuterte die Verwaltung am 29.03.2012 den Vertretern der Landwirtschaft das Konzept und bei einem weiteren Termin am 27.09.2012 wurden mit den Vertretern der Landwirtschaft die Wege einzeln besprochen und diskutiert.

Mit den Anmerkungen aus diesem Gespräch sollen nun die Wirtschaftswege auch in dieser Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses einzeln besprochen werden.

Des Weiteren wird das Konzept voraussichtlich im Januar bei der Winterversammlung der Landwirte vorgestellt.

Von Januar bis Mai 2013 führt die Verwaltung dann Gespräche mit den direkt betroffenen Anliegern und im gleichen Zeitraum werden die Pläne im Rathaus ausgehängt. Damit erhalten alle Bürger die Möglichkeit, sich zu dem Wirtschaftswegekonzept zu äußern.

Die Anmerkungen aus allen Gesprächen werden gesammelt und dienen dem Bau- und Vergabeausschuss dann im Mai / Juni 2013 als Entscheidungsgrundlage für den Beschluss des Wirtschaftswegekonzeptes.

Das beschlossene Konzept dient wiederum als Grundlage für ein Sanierungskonzept, das dem Bau- und Vergabeausschuss nach den Sommerferien 2013 vorgestellt wird.

Das Wirtschaftswegekonzept sollte alle 5 Jahre und das Sanierungskonzept, das für einen Zeitraum von 5 Jahren ausgelegt ist, sollte jährlich überarbeitet werden.

In der Sitzung werden die Wege in der folgenden Reihenfolge besprochen:

1. Wege, die an Privat übergeben werden können.
2. Wege, die aus der Unterhaltung genommen (bisher: Weg sich selbst überlassen) und zu einem späteren Zeitpunkt in Schotterwege umgewandelt werden.
3. Wege, die instand zu halten sind (hohe Nutzung)
4. Wege, die instand zu halten sind (geringe Nutzung mit hohem Anteil Fahrradfahrer)
5. Wege, die instand zu halten sind (geringe Nutzung)
6. Schotterwege

Es stehen derzeit keine Wege zur Diskussion, die von Privat übernommen werden sollen oder Wege, die zurückzubauen sind.